

# AMALTHEA - VERLAG

(Zürich - Leipzig - Wien)  
Zentrale Wien III, Seidlgasse 8



**Handzeichnungen alter Meister**  
Aus d. früh. Sammlung Dr. Benno Geiger.  
Vorwort von Hugo von Hofmannsthal.

Die wissenschaftl. Arbeiten besorgten:

**Dr. Leo Planicsig,**

Kustos der Estensischen Sammlung, Hofburg in Wien  
und

**Dr. Hermann Voss,**

Kustos des Kupferstich-Kabinetts in Leipzig.

Die Mappe enthält 100 Blatt, davon 10 mehrfarbig.  
Format 30x40 cm. Es werden in dieser Mappe viele  
Dutzende erstklassige ein- und mehrfarbige, bisher unbe-  
kannte oder unveröffentlichte Handzeichnungen berühmter  
Meister, u. a. von Tizian, Raphael, in sorgfältig ausgeführten  
Licht- oder mehrfarbigen Klischeedruckten reproduziert. Ein-  
malige numerierte Auflage von 326 Exemplaren, wovon  
300 Exemplare dem Vertrieb zugeführt werden.

Preis: Nummer 1 - 300 Mark 2500.-. Bestellzettel beiliegend.

Die lehrstärksten Neuigkeiten des

# Grunow

Verlags in den Urteilen der Presse



**Douglas Webb**

Roman von

**Reinhold Conrad Muschler**

Geheftet 24.- / Halbleinen 35.- / Ganzleinen 40.-

**Paul Burg in den „Grenzboten“:** Das Ereignis des  
Grunowverlages aber ist der Roman Muschlers. Man  
muß sich diesen etwas philiströs klingenden Dichter-  
namen merken, denn hier tritt

ein weiter Albrecht Schaeffer auf den  
Plan, schafft sich ein Könner vom Range  
Waldemar Bonsels u. Jakob Wassermanns

Raum. Sternwarte Kairo . . . eine Sängerin, ein  
Musiker, modernste Menschen, mondäne Welt im  
prangenden Orient. Ein wirklicher, reiner und adeliger  
Dichter, der zugleich einen auch für den anspruchsvollsten  
und verwöhntesten Leser verblüffenden Roman von  
stärksten Ausmaßen schrieb. — Ereignis.

**Süddeutsche Literaturschau:** Ein Hohelied des Schönen,  
Edlen in jeder Form, in jeder Gestalt. Weit wird  
das Herz vor so viel klarer, reiner Menschlichkeit, so viel  
Stärke und Güte, wie sie der Gelehrte Douglas Webb  
in sich vereint, trunken der Sinn ob solch gottbegnadeten  
Kunstfertums, wie es einem Stelio Lenz geschenkt ist,  
dankbar der Sinn, tragt der namenlosen Schönheit, die  
sich vor unseren Augen kundtut. Schweigen aber erhebt  
sich über soviel Verehrung, Anbetung, Hingabe, Liebe.  
Der Roman, in Kairos Gegend spielend, ist ein Bild  
menschlicher Möglichkeiten, erhellt von wahrer Kultur.

**Berliner Tageblatt:** Erlebte Leidenschaft des Geistes und  
des Herzens ist hier mit echtem Niveaufühl, mit  
Schönheitsverständnis bewältigt. Ich habe lange keine  
Dichtung gelesen, in der das Geistige, der Kampf um  
die Probleme der Weltanschauung so dichterisch geformt  
waren wie hier; ich habe lange keinen Roman kennen  
gelernt, in dem das Liebeserlebnis so menschlich, männ-  
lich und weiblich so differenziert ist, so adlig und echt  
wiedergegeben war wie hier.

**Dreslauer Neueste Nachrichten:** . . . Man ist gebannt  
durch die leuchtende Schönheit, den funkelnden Reichtum,  
die starke Geistesfülle des Romans, in dem ein aus  
dem Leben und Mistel aufwärts wachsendes Männertum  
ein seltenes Bekenntnis ablegt.

Ihre für literarisch bedeutsame Erscheinungen  
empfangliche Kundschaft wird Ihnen die Ver-  
mittlung des Romans danken

Vorzugsangebot 40% und 11/10 auf beiliegendem Zettel

**Fr. Wilh. Grunow in Leipzig**

Z



Z

**„Das Edle auch im  
edlen Gewande zu  
volkstümlichem Preise.“**

(Kreuz-Zeitung)

Wir bitten zu verlangen

**Brentano, Märchen**

Halbled. geb. M. 27.-, Halbleder geb. M. 60.-

**Des Knaben Wunderhorn**

(Auswahl)

Halbled. geb. M. 30.-, Halbleder geb. M. 54.-

**Sauß, Lichtenstein**

Halbled. geb. M. 36.-, Halbleder geb. M. 60.-

Deutsche Meister-Verlag / München